

Aschenputtel - Die Geschichte

Erzähler: Guten Abend, ich bin der Erzähler.

Prinz: Ich bin der Prinz Ihrer Träume.

Schwestern: Wir sind die bösen Schwestern.

Aschenputtel: Ich bin das liebe Aschenputtel.

Fee: Ich bin die gütige Fee.

Erzähler: Es war einmal ein Prinz, der Prinz unserer Träume.

Prinz: Ich bin der Prinz Ihrer Träume.

Erzähler: Es gab auch die bösen Schwestern.

Schwestern: Wir sind die bösen Schwestern.

Erzähler: Und die Schwester der bösen Schwestern, Aschenputtel.

Aschenputtel: Ich bin das liebe Aschenputtel.

Schwestern: Wir sind so froh, wir gehen zum Ball!

Aschenputtel: Ich bin so traurig, ich darf nicht zum Ball.

Schwestern: Bring uns unsere Kleider!

Aschenputtel: OK.

Schwestern: Bring uns unsere Schuhe!

Aschenputtel: OK.

Schwestern: Wir sind so froh, wir werden mit dem Prinz unserer Träume tanzen.

Aschenputtel: OK.

Schwestern: Wir gehen zum Ball.

Aschenputtel: OK.

Schwestern: Aschenputtel, du bleibst hier und putzt das Haus.

Aschenputtel: OK.

Erzähler: Etwas später, zu vorgerückter Stunde

Aschenputtel: Ich bin so traurig.

Fee: Sei nicht traurig, liebes Aschenputtel, ich bin die gütige Fee.

Aschenputtel: Oh, wie schön. Du gütige Fee?

Fee: Weshalb bist du traurig?

Aschenputtel: Ich darf nicht zum Ball.

Fee: Doch, du darfst.

Aschenputtel: Ach nein, ich darf nicht.

Fee: Doch, du darfst.

Aschenputtel: Nein, ich darf nicht!

Fee: Doch, du darfst.

Aschenputtel: Nein.

Fee: Doch, du darfst.

Aschenputtel: OK.

Fee: So sollst du nun das schönste Ballkleid haben ... Bing!

Aschenputtel: Danke, ich bin ja so froh.

Fee: Dazu sollst du gäserne Tanzschuhe haben ... Bing!

Aschenputtel: OK.

Fee: Jetzt kannst du zum Ball gehen, aber du musst vor Mitternacht wieder zu Hause sein.

Aschenputtel: OK.

Erzähler: Etwas später, auf dem Ball

Prinz: Ich bin der Prinz Deiner Träume und ich bin so schön.

Aschenputtel: Du ja bist so schön.

Prinz: Ich weiß, und ich werde mit dir tanzen.

Aschenputtel: OK.

Schwestern: Wir sind so eifersüchtig.

Aschenputtel: Ich bin so froh.

Prinz: Und ich bin so schön.

Erzähler: Es ist Mitternacht, die Uhr Turmuhr schlägt mahndend: Ding, Dong, Ding, Dong.

Aschenputtel: Oh weh, es ist Mitternacht. Ich muss gehen.

Prinz: OK.

Erzähler: So dann eilte das liebe Aschenputtel davon.

Aschenputtel: Ach, ich habe den gläsernen Schuh verloren. Aber ich muss zu Hause sein, bevor der Zauberspruch gebrochen ist.

Prinz: Oh, sie hat den gläsernen Schuh verloren. Ich muss sie finden. Ich möchte sie heiraten. Ich bin so schön.

Erzähler: Am nächsten Tag

Aschenputtel: Ich bin so traurig.

Erzähler: Der Prinz unserer Träume kam zu ihrem Haus, und er war schön.

Prinz: Ich bin so schön.

Schwestern: Du bist so schön.

Prinz: Ja, ich weiß. Ich bin so schön und ihr seid so hässlich im Herzen.

Schwestern: Ja, das wissen wir.

Prinz: Ich habe den gläsernen Schuh dabei. Möchtest du ihn probieren?

Schwestern: Er passt!

Prinz: Nein, er passt nicht!

Schwestern: Doch, er passt!

Prinz: Nein, er passt nicht!

Schwestern: Doch, er passt!

Prinz: Nein, er passt nicht!

Schwestern: Doch, er passt wohl!

Prinz: Nein, er passt nicht!

Schwestern: OK.

Prinz: Probier du ihn an.

Aschenputtel: OK.

Prinz: Oh, er passt"

Aschenputtel: Ich bin so froh!

Prinz: Und ich bin so schön. Ich werde dich heiraten.

Aschenputtel: OK.

Schwestern: Wir sind so eifersüchtig.

Aschenputtel: Ich bin so froh.

Prinz: Ich bin so schön.

Fee: Und das alles verdankt ihr allein mir, der zauberhaften, wunderbaren Fee.

Alle: Das wissen wir!!!

Erzähler: Die beiden bekamen viele, viele Kinder und wenn sie nicht gestorben sind, dann leben sie noch heute.

Aschenputtel: OK!